



## Todesfluch

*J.R. Ward , Astrid Finke (Übersetzer)*

[Download now](#)

[Read Online](#) ➔

# Todesfluch

*J.R. Ward , Astrid Finke (Übersetzer)*

**Todesfluch** J.R. Ward , Astrid Finke (Übersetzer)

Vishous musste Jane gehen lassen und ihr Gedächtnis löschen. Doch bevor er seine Hochzeit mit der Auserwählten Cormia vollziehen kann, wird Jane von den Lessern ins Visier genommen und Vishous vor eine schwere Entscheidung gestellt ...

## Todesfluch Details

Date : Published April 6th 2009 by Heyne (first published 2007)

ISBN : 9783453533059

Author : J.R. Ward , Astrid Finke (Übersetzer)

Format : Paperback 352 pages

Genre : Fantasy, Paranormal, Vampires, Romance, Urban Fantasy

 [Download Todesfluch ...pdf](#)

 [Read Online Todesfluch ...pdf](#)

**Download and Read Free Online Todesfluch J.R. Ward , Astrid Finke (Übersetzer)**

---

## From Reader Review Todesfluch for online ebook

### Tonkica says

Simpa! Ima likova koji su druga?iji, pa na taj na?in i interesantni. Volim ljubav prožetu izme?u likova, kao i poštivanje, povjerenje.. Svaka ?ast na mašti!

---

### Svenja says

Eher 3,5 Sterne.

Die ersten ca. 150 - 200 Seiten fand ich echt super, aber dann wurde es leider wieder schlechter und war so auf dem Niveau von 9. Band, also dem ersten Teil über V.. und der hat ja leider auch 'nur' 3 Sterne von mir bekommen.

---

### Bookcrazy says

1.5 Sterne - fürs Hörbuch

War leider gar nicht mein Fall.

Und klar, dass eine Ärztin!(Jane) ihren Patienten wäscht und dann noch im Intimbereich. Was dann zu einer gewissen Handszene führt. \*kopfschüttel\*

Einzig Johns Part war interessant aber auch extrem vorhersehbar. Schade.

---

### Canem says

J. R. Ward hat mich überrascht mit diesem Ende; gerade als man denkt, man wüsste wie es ausgeht, kommt eine Wendung mit der man nicht gerechnet hatte.

Trotzdem war es nicht ganz nach meinem Geschmack und ein wenig unglaubwürdig.

Die Liebesgeschichte ist toll ausgearbeitet und Vishous ist wirklich einer meiner Lieblinge geworden. Jane besticht mit ihrem Verstand und ist ein weiblicher Charakter bei dem man sich nicht fremdschämen muss.

Ein paar Dinge hätte man sich dennoch sparen können, es hätte ruhig um die 100 Seiten kürzer sein können! Der 9. Teil konnte mich aufgrund der fehlenden Länge deshalb ein wenig mehr überzeugen.

Wie immer hat der Heyne Verlag ein wenig geschlampt bei der Cover-Gestaltung; geht es noch kitschiger und hässlicher? Ich denke kaum. Denn das wird dem Inhalt des Buches leider nicht gerecht.

Außerdem sind wieder ein bisschen zu viele Rechtschreibfehler enthalten. Schade!

Alles in allem ein schöner 10. Band.

---

## Lea says

4,5 Sterne

---

## Brillosaurusrex says

Ich hatte wie immer meinen Spaß.

Die Bücher haben Suchtcharakter, auch wenn sie nicht viel Substanz haben.

Die beiden Hauptcharaktere dieses Buches fand ich lustig und dass es ohne das übliche Missverstehen und Versteckspiel abgelaufen ist, fand ich auch gut.

Auch bekommt man in diesem Buch der Reihe einen interessanten Einblick in die Welt der Reihe, die mir gut gefallen hat.

Auch haben mich wie in jedem Buch der Reihe massiv die selben Dinge gestört:

Sterotypische Charaktere, wie der ultraharte Kerl, der einfach nur geliebt werden will und die Herzensgute Samariterin, die ihm aus dem Jammertal hilft.

Der Schluss war seltsam. Immer auf ein happy happy happy End bedacht...

---

## Buchstaub says

Leider etwas langatmig, obwohl ich Vishous echt liebe. Alles in allem aber wieder ein toller Band, der Lust auf mehr macht.

---

## Casusangelus says

Inhalt:

Nachdem die Jungfrau der Schrift ihm enthüllt hat, dass sie seine Mutter ist und ihn zum Primal, der neue Mitglieder für die Bruderschaft zeugen soll, bestimmt hat, ist Vishous im Kampf gegen die Lesser nicht mehr richtig bei sich und wird angeschossen. Da er allein unterwegs war, findet ihn die Bruderschaft nicht rechtzeitig und er wird mit einer tödlichen Wunde ins Krankenhaus von Caldwell eingeliefert, wo ihn die Ärztin Jane Whitcomb operiert. Dabei entdeckt sie einige Anomalien in seinem Körper, zum Beispiel sein Herz mit sechs Kammern, von denen Jane sowohl irritiert als auch fasziniert ist.

Als seine Brüder ihn endlich geortet haben und aus dem Krankenhaus befreien, besteht V darauf, dass seine Ärztin zum Anwesen der Bruderschaft mitkommt um ihn weiter zu behandeln und ihr nicht, wie den anderen Mitarbeitern, die Erinnerungen an ihn genommen werden. Jane wehrt sich zwar, kann jedoch nichts dagegen tun, dass die Brüder sie mitnehmen. Während sie zusammen in einem Zimmer eingesperrt sind, kommen sich die beiden immer näher. Doch sie wissen beide, dass der Tag des Abschieds naht, sobald Vishous wieder gesund ist.

Meine Meinung:

Die Bände 9 "Seelenjäger" und 10 "Todesfluch" der Black-Dagger-Reihe von J. R. Ward erzählen die Geschichte des Vampirkriegers Vishous und der menschlichen Ärztin Jane Whitcomb. Wie alle Bücher der Black-Dagger-Reihe ist auch dieses wieder in der Er-/Sie-Perspektive geschrieben mit vielen Sichtwechseln. Das Hauptaugenmerk liegt dabei natürlich auf Jane und Vishous, doch auch andere Personen in ihrem Umkreis, wie Phury und John, bekommen eigene Abschnitte in der Geschichte. Dies verschiedenen Sichtwechsel haben mir immer sehr gut an den Black-Dagger-Büchern gefallen, da die Nebencharaktere auch Aufmerksamkeit bekommen und die gesamte Geschichte der Reihe so nicht verloren geht.

In diesen beiden Bänden geht es mal nicht, wie in den vorherigen Bänden, primär um die Feinde der Bruderschaft, den Lessern, sondern eher um die vampirischen Traditionen und ihrer Schöpferin, der Jungfrau der Schrift. Außerdem erfährt man viel über die Vergangenheit und vor allem die Kindheit von Vishous, wodurch man versteht, wie er zu dem geworden ist, der er ist: ein harter Krieger mit gewissen sexuellen Vorlieben. Am Anfang hat mich das eher abgestoßen, aber im Laufe der Geschichte hat sich so etwas wie Verständnis dafür aufgebaut. Durch die vielen Erinnerungen von Vishous konnte ich nachvollziehen, wie es zu diesen Vorlieben gekommen ist.

Als Vishous auf Jane trifft, ändern sich seine Gefühle nach und nach. Anfangs war er anderen Frauen ziemlich gefühllos gegenüber und auch der Sex mit ihnen hat ihm nicht wirklich Befriedigung verschafft. Doch Jane entfacht in ihm richtige Leidenschaft und er entwickelt richtige Gefühle zu ihr, auch wenn er anfangs noch versucht diese zu unterdrücken, da er weiß, dass er bald als "Zuchthengst" für die Jungfrau der Schrift, seiner Mutter, fungieren muss.

Auch Jane entwickelt im Laufe des Buches Gefühle für ihren Entführer Vishous. Am Anfang ist sie nur fasziniert von seinem Körper, auf medizinische Weise, doch auch seine Vergangenheit, von der er ihr nach und nach erzählt, findet sie interessant. Vishous war von Anfang an ehrlich zu ihr, was seine Vorlieben angeht, aber auch die Planung seiner Zukunft, und sie lernt, genau wie ich als Leser, zu verstehen, wie er zu dem Mann geworden ist, der er ist. Irgendwann kann Jane ihre Gefühle zu Vishous nicht mehr leugnen, auch wenn sie weiß, dass es nicht für immer sein kann.

Fazit:

Die Bücher über Vishous und Jane erzählen mal wieder eine schöne Geschichte über die Bruderschaft der Black Dagger mit viel Gefühl und Leidenschaft, wie man dies von J. R. Ward gewohnt ist. Einige Stellen waren waren zwar ein bisschen lang, aber insgesamt haben mir die beiden Bücher wieder sehr gut gefallen, so dass ich ihnen 4 von 5 Sternen gebe.

---

## **Anniebananie says**

Beim Re-read hat mir dieser Band sogar noch besser gefallen als beim ersten Mal lesen.

Bei V und Jane habe ich mehr mitgeföhlt als im ersten Band der beiden. Das war einfach ne super schöne Geschichte rund um die beiden. Und noch dazu gut nachvollziehbar.

Aber auch die Story rund um John hat mir hier richtig gut gefallen, da er nun endlich durch seine Transition geht und sich daher mit ganz neuen Problemen befassen muss.

Auch den Erzählstrang rund um Phury mochte ich sehr gerne, obwohl ich ihn davor immer etwas blass und langweilig fand. Aber hier bahnt sich eine interessante Story für die nächsten beiden Bände an.

Der Fokus lag hier mal nicht so sehr auf dem Kampf gegen die Lesser, sondern mehr auf den Traditionen der Vampirgesellschaft und mehr Hintergrundinfos zu Jungfrau der Schrift. Mann Mann Mann, was da so alles ans Licht kam! ?

## Julia Mayer says

Wieder ein sehr gutes Buch. Auch wenn ich von der Auflösung ein wenig enttäuscht war. Ich war definitiv auf ein böses Ende vorbereitet und obwohl ich ganz froh bin, dass es ein Happy End gegeben hat, war ich am Ende emotional nicht mehr ganz bei der Sache. Ich muss sagen, dass hier von der Struktur noch ein bisschen was Besseres hätte laufen können. Ich finde es aber toll, welche Dimensionen sich mit der Zeit eröffnen. Die Reihe wird immer vielseitiger und kann mich überraschen, was ich von so einem Genre nicht gewohnt bin. Mir gefällt's. sehr. :)

---

## Shellan says

"Todesfluch" ist der 10. Band der "Black Dagger"-Reihe, oder auch der 5.2. Denn dieser Band ist der zweite der von Vishous und Jane handelt.

Auch dieses Cover ist wieder eher schlicht, dieses Mal in lila. Es ist halt eher ein typisches Erwachsenenroman-Cover.

Auch in diesem Band haben wir wieder zwei Protagonisten.

Zum einen wäre das Vishous, oder kurz V. Er ist unglaublich gut aussehend (wie irgendwie jeder der Brüder) und etwas verquer im Kopf. Aber mit all dem Mist den er durch gemacht hat, ist er auch unheimlich sympathisch.

Jane ist unsere Protagonistin. Sie ist sehr liebevoll, hat den gewissen Ernst und ist vor allem den Brüdern gegenüber sehr offen. Ein durch und durch sympathischer Charakter.

Natürlich gibt es auch wieder einige Nebencharaktere, hier nun also mal die Wichtigsten.

Zum einen wäre das Phury, der Bruder von Zadist. Er ist wohl der liebste und netteste der Brüder, der stehts versucht es allen Recht zu machen.

Und dann gibt es da natürlich noch John. John ist stumm, ein absolut lieber Junge. Und auch prompt nicht mehr so schwächig wie in den vorherigen Teilen.

Cormia ist die Auserwählte von der anderen Seite, und damit nicht wirklich glücklich. Sie ist dennoch sehr schüchtern und zurückhaltend, und versucht ihre Schwestern glücklich zu machen.

Und dann ist da natürlich noch die Jungfrau der Schrift. Sie wirkt zwar immer sehr kühl und den Regeln zugewandt, doch man merkt schnell, dass sie auch ganz anders sein kann.

Natürlich kommen auch noch all die anderen Brüder und ihre Shellans vor, jedoch meist eher als Randfiguren.

J. R. Wards Schreibstil konnte mich auch in diesem Teil wieder total fesseln. Sie schreibt unheimlich spannend und mitreißend. Viele Beschreibungen lassen den Leser vollkommen in die Welt eintauchen.

Die Story konnte mich gleich von Beginn an wieder gefangen nehmen. Obwohl es schon ein knappes Jahr her war, seit ich den 9. Band gelesen hatte, hatte ich keine Probleme mich direkt wieder an die Story zu erinnern.

Okay, gleich vorweg. Ich liebe V und Jane, denn sie lieben beide Bücher!!

In diesem Buch dreht sich also eigentlich alles hauptsächlich um V und Janes Leben.

Dieser Band war irgendwie ganz anders als all die Vorgänger-Bände. Das ganze fängt erstmal damit an, dass bis auf einen mini winzigen Auftritt nicht einmal wirklich ein Lesser vorkommt, was bisher aber irgendwie

immer der Fall war. Somit wandert die Liebesgeschichte um V und Jane in den Vordergrund, und was passiert um diese perfekt zu machen.

Nach knapp 2/3 des Buches kommt schon die erste überraschende Wendung, die den Leser dieses Buch nur noch mehr verschlingen lässt.

Das Ende dieses Bandes ist ebenfalls mal etwas anderes gewesen. Meistens fand ich die Enden sehr spannend, doch dieses Ende ist einfach nur wunder, wunderschön!

Fazit:

Auch der 10. Band der "Black Dagger"-Reihe konnte mich wieder begeistern. Er ist ein bisschen anders, als die Vorgänger-Bände, was ihn aber in keinster Weise schlecht macht. Ich freue mich schon auf den nächsten Band

5+ Sterne

---

## **Melanie Tietz says**

Der zweite Teil um Vishous und Jane ist da.

Zuletzt ist V bereits bewusst, dass er Jane gehen lassen muss. Er will sie nicht einsperren, doch können sie nicht zusammen leben solange sie im Krankenhaus arbeitet. Eine Arbeit die für sie das Leben ist, was er unschwer erkennen kann.

Schweren Herzens löscht er ihre Erinnerungen und geht seiner Arbeit nach. Doch wirklich loslassen kann er sie nicht.

Um seinen Bruder V zu helfen will Phury seine Aufgabe übernehmen, voraus gesetzt er darf. Doch hat er selbst keine kleineren Probleme.

Für John findet die langersehnte Transition statt. Doch ein erwachsener Körper heißt nicht, dass man erwachsen ist.

Während dessen sind die Leser vergleichsweise still und mit anderen Dingen beschäftigt.

Die Geschichte ist Spitze und nach und nach kommen auch die Nebenfäden ins Spiel um den nächsten Part einzuleiten.

Doch am Besten ist die Interaktion zw. V und Jane.

---

## **Nadjab says**

Zum Inhalt: Vishous liebt Jane und diese Liebe wird erwidert, doch sie ist nur ein Mensch, und er ist der Primal der Auserwählten der Jungfrau der Schrift. Für sie gibt es keine Zukunft, doch er kann sie einfach nicht loslassen. Wird es für sie beide doch noch eine Zukunft geben?

Meine Meinung: Die Fortsetzung der Geschichte war spannend, sehr emotional und fesselnd. Dieser Teil der Geschichte hatte einige überraschende Wendungen und ich konnte mich kaum von dem Buch lösen, da es so

fesselnd und emotional war. Ich bewundere vor allem Phury und die Jungfrau der Schrift für die Taten, die sie getan haben. Vishous ist solch ein toller Charakter und man erfährt immer mehr über seine Vergangenheit.

Gesamtfazit: Eine wirklich gelungene Fortsetzung der Geschichte und der Reihe.

---

## **Dorothea Müller says**

Vishous musste Jane gehen lassen und ihr Gedächtnis löschen. Doch bevor er seine Hochzeit mit der Auserwählten Cormia vollziehen kann, wird Jane von den Lessern ins Visier genommen und Vishous vor eine schwere Entscheidung gestellt ...

So geht die Geschichte von Black Dagger weiter und man erfährt so einiges wieder. Aus der Vergangenheit von Vishous, aber auch zwischen den Beziehung von den anderen. Genauso kommen ein paar interessante Sachen heraus oder werden angedeutet. Auf jeden Fall ist es wieder ein Genuss es zu lesen. Voller Spannung, Liebe und unterdrückten Gefühlen, die später heraus gelassen werden, bis es fast schon zu spät ist. Ich konnte es nicht aus der Hand legen bevor ich es zu Ende gelesen habe.

---

## **Mietze's says**

Noch immer befindet sich Jane in der Obhut der Bruderschaft und langsam scheint sie Gefallen an Vishous zu finden. Doch da ist immer noch seine dunkle Vergangenheit und seine nicht unbedingt alltagstaugliche Vorliebe. Wie wird sie damit klar kommen? Und sie ist ein Mensch, wird die Bruderschaft und die Jungfrau der Schrift sie überhaupt akzeptieren? Den beiden steht in diesem Band ein steiniger und schmerzhafter Weg bevor...

Jaa endlich der 2. Teil der Geschichte um V ♥ Ich hatte ja in Band 9 schon erwähnt dass er einer meiner liebsten Brüder ist und dieses ReRead hat das absolut noch einmal bestätigt.

Er und Jane geben ein tolles Paar ab und Jane hat einfach echt klasse Sprüche auf Lager und bietet ihm in mehrere Hinsicht die Stirn. Man merkt wie sie Vishous innerlich verändert.

Gut gefallen haben mir auch die zahlreichen Rückblenden in V's Vergangenheit und auch Janes traurige Familiengeschichte.

Interessant finde ich, dass in diesem Band bereits zwei spätere Protagonisten erwähnt werden, denen ich damals keine besondere Aufmerksamkeit geschenkt hatte, da noch nicht bekannt war das diese ebenfalls ein Buch in Aussicht hatten^^ Da bin ich schon sehr gespannt drauf.

Auch ist mir aufgefallen das in keinem der beiden Bände eine Sequenz aus Sicht eines Lessers oder Omega stattgefunden hat? Ich glaube nicht das dies bisher schon einmal der Fall war und ich bin ganz froh darüber da ich diese Episoden immer nicht so gerne mag. Sie sind zwar für den roten Faden oft unabdingbar, aber ich bevorzuge doch die Geschichte der Brüder ;=)

Dieser Band hält auf jeden Fall einige Überraschungen bereit die euch umhauen werden wenn ihr das Buch noch nicht kennt, auch ich werde immer noch mitgerissen.

Zum ersten Mal, fühle ich auch ein wenig mit der Jungfrau der Schrift, die ich ja sonst nicht unbedingt zu meinen Lieblingen zähle.

Ihr könnt euch auf jeden Fall schon mal auf Band 11+12 freuen und damit auf die Geschichte von Phury. Seine Geschichte war nie so meines, mal schauen ob es beim ReRead anders ist^^

Einige Überraschungen guter und schlechter Natur erwarten euch in diesem 2. Teil und ein Paar das zusammenpasst wie die Faust aufs Auge. Ein ReRead das mir wie immer bestätigt hat das diese Vampir-Reihe für mich die unangefochten Spitze des momentan auf dem Markt Befindlichen darstellt.

Wenn euch die Rezi gefällt schaut doch bei Mietze's Bücherecke vorbei :=)

---